



- 3      Änderungsanträge zur Tagesordnung
  - 4      Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen  
Sitzung des Ausschusses 08.05.2025
  - 5      Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für      4/0243/2025  
den Bereich "Travemünder Weg"  
- Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf -->  
Abwägungsbeschluss -
  - 6      Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für      4/0244/2025  
den Bereich "Travemünder Weg"  
- Satzungsbeschluss -
  - 7      Fraktionsantrag der CDU zur Aufstellung des Warenautomaten      7/0015/2025  
in Dassow
  - 8      Sonstiges
  - 8.1    Arbeitskreis Innenstadtbelebung
  - 8.2    Bericht zum Besuch beim Batteriespeicher der Wemag in  
Schwerin
  - 8.3    Landeswärmeplanung Mecklenburg-Vorpommern
  - 8.4    Mittsommer Remise in Schloss Pötenitz
-

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Matzke begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

---

### 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

---

### 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

---

### 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 08.05.2025

Die Niederschrift der vorherigen Sitzung vom 08.05.2025 wird zur Billigung vorgelegt. Ein Ausschussmitglied merkt an, dass unter Tagesordnungspunkt 6 die Worte „Parkplatz Rosenhegen“ durch „Parkplatz gegenüber dem Speicher“ und die Worte „im Dorfzentrum von Rosenhagen“ durch die Worte „gegenüber dem Dassower Speicher“ ersetzt werden müssen“. Zudem werden kleinere Korrekturen zu Rechtschreibung und doppelt aufgeführten Formulierungen vorgeschlagen.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen der Stadt Dassow genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 08.05.2025 mit den vorstehenden Änderungen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	2

---

### 5 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für den Bereich "Travemünder Weg"

- Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf -->  
Abwägungsbeschluss -

4/0243/2025

Zum Tagesordnungspunkt „Bebauungsplan Nr. 37 – Travemünder Weg“ werden die im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen behandelt. Die Stellungnahme der IHK empfiehlt eine stärkere Ausrichtung auf Mehrfamilienhäuser, was seitens der Verwaltung als unverbindliche Anregung eingeordnet wird. Weitere Anmerkungen oder Änderungswünsche liegen nicht vor. Der Ausschuss stimmt dem vorgelegten Abwägungsvorschlag einstimmig zu und empfiehlt, den Abwägungsbeschluss in der vorliegenden Form durch die Stadtvertretung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen der Stadt Dassow empfiehlt:

---

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen gemäß § 1 Abs. 7 BauGB abgewogen. Die Abwägungsvorschläge und das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 macht sich die Stadt Dassow zu Eigen und ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse der Abwägung gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB mitzuteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

**6            Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow  
für den Bereich "Travemünder Weg"**

**4/0244/2025**

**- Satzungsbeschluss -**

Im Anschluss an den Abwägungsbeschluss berät der Ausschuss über den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 37 für den Bereich „Travemünder Weg“. Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Änderungswünsche. Der Ausschuss stimmt dem Satzungsbeschluss einstimmig zu und empfiehlt der Stadtvertretung, die Satzung in der vorliegenden Form zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen der Stadt Dassow empfiehlt:

1. Gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschließt die Stadtvertretung der Stadt Dassow den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für den Bereich „Travemünder Weg“, bestehend aus der Planzeichnung Teil (A) und den textlichen Festsetzungen im Text Teil (B) mit den örtlichen Bauvorschriften, als Satzung.
2. Die Begründung zur Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für den Bereich „Travemünder Weg“ wird gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt den Beschluss der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 37 der Stadt Dassow für den Bereich „Travemünder Weg“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

**7            Fraktionsantrag der CDU zur Aufstellung des  
Warenautomaten in Dassow**

**7/0015/2025**

Der Ausschuss befasst sich mit dem Fraktionsantrag der CDU zur Aufstellung eines Warenautomaten in Dassow. In der Diskussion wird deutlich, dass der Automat auf privatem Grund steht, jedoch gegen die geltende Gestaltungssatzung verstößt. Der Ausschuss empfiehlt dem Bürgermeister, die Verwaltung zu beauftragen, den Rückbau des Automaten entsprechend der geltenden Satzung zu veranlassen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen der Stadt Dassow empfiehlt dem Bürgermeister, die Verwaltung anzuweisen, auf Grundlage der vorliegenden Stellungnahme und der geltenden Gestaltungssatzung den Rückbau des Warenautomaten in die Wege zu leiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
4	0	3

---

**8 Sonstiges**

---

**8.1 Arbeitskreis Innenstadtbelebung**

Das erste Treffen des Arbeitskreises zur Innenstadtbelebung findet am Mittwoch, den 25.06.2025, um 19:00 Uhr im Gebäude des Heimatvereins in der Lübecker Straße statt.

---

**8.2 Bericht zum Besuch beim Batteriespeicher der Wemag in Schwerin**

Herr Matzke berichtet vom Besuch des Batteriespeichers der WEMAG in Schwerin. Der Speicher trägt zur Stabilisierung des Stromnetzes bei, insbesondere zur Halterung der Frequenz von 50 Hertz. Er kann im Notfall sogar ohne externe Stromversorgung wieder anlaufen und so helfen, das Netz nach einem Stromausfall neu aufzubauen. Zudem wird er wirtschaftlich betrieben, indem Strom günstig eingekauft und bei höherem Bedarf teurer verkauft wird. Im Ausschuss wird diskutiert, ob solche Speicher auch auf kommunaler Ebene, etwa in Gewerbegebieten, eine Rolle spielen könnten – sowohl zur Versorgung als auch als Einnahmequelle. Dabei wird auf den Unterschied zwischen der kommunalen WEMAG und dem überregionalen Anbieter E.DIS hingewiesen.

---

**8.3 Landeswärmeplanung Mecklenburg-Vorpommern**

Herr Matzke berichtet, dass sich das Landesgesetz zur kommunalen Wärmeplanung derzeit in der Verbändeanhörung befindet. Ziel des Gesetzes ist es, Gemeinden zur Erstellung von Wärmeplänen zu verpflichten. Für kleinere Kommunen sind vereinfachte Verfahren vorgesehen, mit einer angestrebten Bearbeitungsdauer von etwa einem Jahr. Zudem ist eine Pro-Kopf-Förderpauschale geplant, um die entstehenden Kosten für Gemeinden und Ämter auszugleichen.

---

**8.4 Mittsommer Remise in Schloss Pötenitz**

Herr Matzke weist darauf hin, dass das Schloss Pötenitz in diesem Jahr erstmals an der landesweiten Kulturveranstaltung „Mittsommer Remise“ teilnimmt. Am kommenden Samstag und Sonntag werden dort stündlich Führungen angeboten. Zudem besteht für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, das Schloss im Rahmen eines Besichtigungsprogramms kennenzulernen.

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Gerd Matzke

---

Kai Zimmer